Unvergessener Joseph Schmidt

Von Alfred Fassbind ist eine neu überarbeitete Biografie des weltberühmten Tenors erschienen

10 Jahre nach der letzten überarbeiteten Ausgabe, jetzt genau zum 80. Todestag, erscheint eine neue Biografie über den legendären Tenor Joseph Schmidt. Biograf und Archivar Alfred A. Fassbind (Oberdürnten) hat das attraktive Buch verfasst, das im Rüffer&Rub-Verlag erschienen ist.

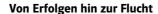
Die Biografie ermögliche den Blick auf Joseph Schmidt als Menschen und zeige ein Bild eines einzigartigen Künstlers in einer dunklen Zeit, wird zur neu überarbeiteten Ausgabe des Werks mitgeteilt.

«Im Bewusstsein der Nachwelt ist seine akustische Hinterlassenschaft untrennbar mit dem traurigen Ende des Sängers mit 38 Jahren verknüpft», kommentiert Alfred Fassbind dazu. Joseph Schmidts Leben endete in unserer nächsten Umgebung, im ehemaligen Restaurant Waldegg in Girenbad. Er erlitt, nach langer Flucht, erschöpft und krank, im Schweizer Exil einen raschen Herztod. Eine erste umfangreiche Biografie, verfasst von Nachlassverwalter Alfred Fassbind, erschien zum 50. Todestag, 1992. zusammen mit einer umfassenden Gedenkausstellung und einem Konzert in Hinwil.

Auch künftig in Erinnerung

Als eine Ausnahme in der Gesangskunst werde der Name Joseph Schmidt auch künftig in Erinnerung bleiben, ist Biograf Fassbind überzeugt. «Seine über 200 Aufnahmen, in mehr als 60 verschiedenen CDs greifbar, und seine Filme – seit kurzem auf YouTube auch in Color – werden ihm einen ersten Platz in der Geschichte erhalten, so lange sich Menschen für schöne Stimmen begeistern.»

Das Geheimnis in Schmidts Stimme liege in der Wirkung seines einmaligen, unverwechselbaren Timbres, bekennt Alfred Fassbind und betont, es sei die Farbe darin, die in das Innere der Persönlichkeit blicken lasse. «Bekanntlich war Schmidt ein äusserst liebenswerter, bescheidener und positiv denkender Mensch.»



Das Buch ist unterteilt in 14 verschiedene Kapitel von Herkunft und Jugend über die Jahre der grossen Konzerte und Filme in England, Erfolge in Amerika bis zur Flucht nach Frankreich, Zürich 1942, Lagerleben und zum Stern, der erlischt. Im Anhang des Buches ist das Joseph-Schmidt-Archiv erwähnt, und das Repertoire, die Diskografie und weiteres mehr werden aufgezeichnet. Zahlreiche Fotos von Filmszenen, Konzerten und Privatleben bereichern die Biografie.



Buchcover Neufassung 2021.

Gedenktafel.

Das Buch, «Joseph Schmidt – Sein Lied ging um die Welt», ist im Herbst 2021 im Rüffer&Rub-Verlag erschienen. Überarbeitete Ausgabe des Standardwerks, 288 Seiten, Broschur, ISBN 978-3-906304-88-5, ca. 28 Franken.

Susi Hofmann



Verwalter des Nachlasses



Alfred A. Fassbind, Oberdürnten, 1949 in Goldau geboren, ist Tenor und bereiste als Sänger ganz Europa. Er machte diverse Schallplattenaufnahmen und war Gast mehrerer Fernsehstationen. Er ist Verfasser von Radiosendungen zu musikalischen Themen und war für den redaktionellen Teil vieler CD-Veröffentlichungen verantwortlich. Seit 1985 ist er offizieller Verwalter des Nachlasses von Joseph Schmidt und Gründer sowie Kurator des Joseph-Schmidt-Archivs.